

# Leipziger Tageblatt

und

## Anzeiger.

N<sup>o</sup> 109.

Freitag, den 19. April.

1833.

### Bekanntmachung.

Heute, Freitags, den 19. April, Abends 6 Uhr, ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten alhier.

### Bekanntmachung.

Von dem Rathe dieser Stadt werden in nachstehendem Verzeichnisse die Namen der, an die Stelle des ausscheidenden Dritttheils, erwählten Herren Stadtverordneten und Ersazmänner mit dem Bemerken bekannt gemacht, daß deren Einführung morgen, den 19. d. M., Abends um 6 Uhr, in der öffentlichen Sitzung der Herren Stadtverordneten auf geeignete Weise erfolgen wird.  
Leipzig, am 18. April 1833.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Müller, Stadtrath.

#### A. Stadtverordnete.

##### I. Aus der Classe der ansässigen Bürger.

- 1) Herr Baumeister und Kaufmann J. B. Limburger.
- 2) " Kammerrath und Banquier C. G. Frege, auf Abnaundorf, Ritter ic.
- 3) " Buchhändler W. A. Barth.
- 4) " Branntweinbrenner G. G. Weyand.
- 5) " Kaufmann M. W. Pohlenz.
- 6) " Advocat F. W. Kömisch.
- 7) " Finanzprocurator und Advocat F. L. Hager.
- 8) " Dr. jur. R. J. Bollsch.
- 9) " D. med. G. W. Becker.
- 10) " Bierschenke J. G. Sparig.

##### II. Aus dem Handelsstande.

- 11) Herr Kaufmann C. H. Demiani.
- 12) " Tuchhändler H. W. Caspari.
- 13) " Kaufmann C. W. H. Apel.
- 14) " Kaufmann J. F. H. Willhöft.
- 15) " General-Consul und Kaufmann C. Fr. Göhring.

##### III. Aus der Classe der übrigen unangesessenen Bürger, ohne Unterschied ihres Standes und Gewerbes.

- 16) Herr Consistorial-Assessor D. H. Dörrien.
- 17) " Instrumentmacher J. N. Erdölin.
- 18) " Bäcker-Obermeister J. D. Schellbach.
- 19) " Drechslermeister C. A. Simon.
- 20) " Goldarbeiter L. W. Heyne.

#### B. Ersazmänner.

##### I. Aus der Classe der ansässigen Bürger.

- 21) Herr Kaufmann und Stadthauptmann J. A. Schwägrichen.
- 22) " Zimmer-Obermeister A. F. C. Leiderich.

- 23) Herr Advocat J. W. A. Staudinger.  
 24) = Kaufmann C. F. Ristner.  
 25) = Hutmachermeister C. E. F. Haugk.  
 26) = Klempnermeister G. H. Winter.

II. Aus dem Handelsstande:

- 27) Herr Kaufmann C. H. Ploß.  
 28) = Kaufmann C. H. A. Poppe.  
 29) = Senf. W. F. Kunze.

III. Aus der Classe der übrigen unangesessenen Bürger, ohne Unterschied ihres Standes und Gewerbes.

- 30) Herr D. jur. und Gerichtsdirector M. Baumann.  
 31) = Schornsteinfeger-Obermeister J. G. A. Rossmäpler.  
 32) = Stellmacher-Obermeister J. G. Albrecht.

Fünfte Sitzung der Stadtverordneten zu Leipzig, im Jahre 1833.

Gehalten am 3. April.

Nach Mittheilung einer schriftlichen Veranlassung des königl. Regierungs-Commissars, Herrn Hof- und Justizrathes von Langenn, an die Stadtverordneten wegen Beschleunigung der, von denselben zum Behuf des Localstatuts zu fertigenden, durch die niedergesetzte Deputation bis zum Hauptvortrage im Pleno bereits vollendeten Vorarbeiten, wurde ein Schreiben des Magistrats, worin derselbe die Ertheilung des Ehrenbürgerrechtes an den dormaligen Commandanten der hiesigen Communalgarde, Herrn Hauptmann von Schulz, in Vorschlag brachte, vorgelesen und bemerkt, daß dieses durch einen, Seiten des Collegiums gleichzeitig darauf gerichteten Antrag seine Erledigung gefunden habe.

Zwei, mittelst Communicats vom Magistrate vorgelegte, über die Verwaltung des Leihhauses und der Sparcasse für das Jahr 1832 gefertigte Rechnungen wurden der Finanzdeputation zur Prüfung und Berichtserstattung übergeben.

Auf das von den Stadtverordneten Butter und Leideck geschehene Ansuchen: wegen eingetretener Behinderung ihre Stellen in der äußeren Deputation für die Vermiethung der, der Communalzuständigen Localien einstweilen durch zwei andere Mitglieder zu besetzen, und den dabei vom Vizevorsteher ausgesprochenen Wunsch, daß hierzu, wo möglich, zwei Mitglieder der Central-Abschätzungs-Deputation sich bereitwillig finden lassen möchten, erboten sich dazu die Stadtverordneten Melzer und Kotschy, was dankbar angenommen wurde.

Nach Vortrag eines Communicats des Magistrats, ein Gesuch der Herren Leichenschauärzte

um Bewilligung einer Gratification für ihre, während der Zeit der vermehrten Sterbefälle zahlreicher gewesenem dießfalligen Verrichtungen, so wie die zur Vermeidung der, in derselben Zeit zu befürchtenden Ansteckung und anderer Nachtheile auf dem Gottesacker getroffenen Vorsichtsmaßregeln betreffend, erklärte sich das Collegium mit den, rücksichtlich der erwähnten Gratification vom Magistrat mitgetheilten Vorschlägen einverstanden, und wünschte, unter Anerkennung der Zweckmäßigkeit der zuletzt gedachten Einrichtungen, auch für die Zukunft deren Unterhaltung und möglichste Vervollkommnung.

Hinsichtlich eines Besuches der hiesigen Hausbesitzer, Herren Ischek und Förster, um Ueberlassung der an ihre Häuser gränzenden Theile des Zwingers etc. stimmte man dafür:

daß selbiges, gleichwie es bei einigen frühern dergleichen Anträgen geschehen, dem Magistrate zur weitem Verfügung übergeben werden sollte mit der Bitte: die beschlossene Vertheilung der, zwischen dem Barfußpfortchen und dem Kanstädter Thore gelegenen Zwingerplätze, in so weit die dormaligen Verhältnisse es gestatteten, baldmöglichst zu bewerkstelligen.

Hierauf trug der Vizevorsteher eine Mittheilung des Magistrats vor in Betreff der zur Ersetzung des ausscheidenden Dritttheiles der Stadtverordneten und Ersatzwähler veranstalteten Wahlverhandlungen, deren Schluß wegen der, von einigen der Gewählten erhobenen Reclamationen, welche erst der Begutachtung des Collegiums unterworfen wurden, noch nicht hatte erfolgen können.

Sodann gab der Stadtverordnete Strube im Namen der Deputation, welche zur Prüfung der, für die zu Ostern dieses Jahres zu bewirkende Aufnahme armer Kinder in die Stadtfreischule

gescheneen Anmeldungen bestellt werden, einen Bericht über das Resultat dieser Prüfung, wonach von 245 angemeldeten Kindern 100 zur Aufnahme geeignet, 92 aber dazu nicht qualifizirt befunden worden, wegegen 40 den Directorien der Armenanstalt, der Wendlerschen Freischule und der Schule des Arbeitshauses für Freiwillige zur Berücksichtigung anempfohlen, und 13 Anmeldungen auf andere Weise erledigt worden sind. Mehre hierbei rücksichtlich der zuerst erwähnten Freischule von der Deputation gemachte Vorschläge erhielten die Zustimmung des Plenum.

Endlich hielt der Stadtverordnete Hänel, als Mitglied der zur Erörterung einer, beim Collegium eingegangenen Beschwerde, in Betreff der Erbauung und Einrichtung der Cholerahäuser vor dem äußern Halle'schen Thore, so wie der jetzigen Verwaltung des Bauhofes-ernannten Deputation, einen ausführlichen Vortrag über die von derselben zu obigem Endzweck, in Verbindung mit den Deputirten des Magistrats, und unter Zuziehung eines unbetheiligten Sachverständigen sowohl, als auch, wo es nöthig, eines Rathsbaugewerkes, angestellten sorgfältigen Untersuchungen. Hiernach ergab sich, daß sämtliche Beschwerdepunkte auf einigen Irrthümern beruhten, und somit, nach der Ansicht des Collegiums, ihre Erledigung fanden.

### Sechszehnte Sitzung der Stadtverordneten zu Leipzig, im Jahre 1833.

Gehalten am 16. April.

Nach Berichtigung eines, in der letzten Sitzung hinsichtlich der Ersahmänner verfallenen Mißverständnisses, und Befragung des Collegium über einen auf dessen Geschäftszug bezüglichen Gegenstand, benachrichtigte der Vicevorsteher, unter Vorlesung eines betreffenden Communicates des Magistrats, die Versammlung von dem Resultat der zur Ergänzung des Collegium veranstalteten Wahl, wonach diese Angelegenheit nun so weit gediehen, daß die Einführung des neugewählten Dritttheiles der

Stadtverordneten und Ersahmänner, so wie die Entlassung der Ausscheidenden, den 19. April d. J. erfolgen könne.

Das Collegium war mit diesem Vorschlage vollkommen einverstanden, und vernahm zugleich mit dem größten Danke die bereitwillige Erklärung des Magistrats: nach dem Wunsche der Stadtverordneten die Feierlichkeit der in dem Sessionssaale auf der Bürgerschule vorzunehmenden Einführung durch eine Deputation aus seiner Mitte erhöhen zu wollen.

Nächstdem berichtete der Stadtverordnete Lorenz, als Mitglied der Deputation zur Sicherheitsbehörde, über zwei Gesuche, des aus Torgau gebürtigen, hiesigen Rathsbdieners Friedrich Wilhelm Ammann um Genehmigung seiner Verheirathung, und des Schuhmachergesellen Joh. Philipp Klop um Zulassung zum hiesigen Bürgerrechte, zu welchen beiden Gesuchen, in Folge des von der Deputation abgegebenen Gutachtens und rücksichtlich unter Zustimmung des Magistrats, das Collegium seine Einwilligung erteilte.

Desgleichen genehmigte man, in Folge einer Mittheilung des Magistrats, die Ausstellung eines Heimathscheines für den, dormalen in Genf sich aufhaltenden Goldarbeiter Solbrig.

Nachdem hierauf der Stadtverordnete Schrekfenberger im Namen der Deputation zu den milden Stiftungen einen Vortrag über die, den Stadtverordneten zur Prüfung vorgelegten Rechnungen der hiesigen Kirchen, Schulen und milden Stiftungen auf das Jahr 1831, gehalten, und das Collegium den Ansichten und Vorschlägen der Deputation seine Zustimmung erteilt hatte, wurde die Sitzung nach Vorlesung und Genehmigung des Protokolls aufgehoben.

### Deutsch-Israëlitischer Gottesdienst.

(Im Locale des Musikvereins, dicht am Thomaspfortchen Nr. 156).

Morgen, Sonnabend den 20. April, früh: Gottesdienst. Anfang halb acht Uhr, Predigt nach neun Uhr.

Redacteur: D. A. Barckhausen.

### Zur gefälligen Beachtung.

Von heute an wohne ich im Peterszwingler Nr. 3, woselbst ich in Redactions-Angelegenheiten Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr zu sprechen bin. Alle für den Text des Tageblatts bestimmte Aufsätze bitte ich unter meiner Adresse in meiner Wohnung oder in der Expedition des Tageblatts abzugeben, auch den

Namen des Herrn Einsenders dabei zu bemerken, in welcher Beziehung auf die strengste Verschwiegenheit, wo solche gewünscht wird, gerechnet werden kann. Alle nicht für den Text des Blattes bestimmte Bekanntmachungen und Anzeigen sind an die Expedition des Tageblatts zu richten, da ich mit solchen auf keinerlei Weise etwas zu thun habe. Leipzig, den 18. April 1833. D. A. Barkhausen.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 19. April: Fra Diavolo, komische Oper von Auber.

**A n z e i g e.**

Im

## **Diorama der Gb. Gropius**

werden täglich nachstehende Bilder gezeigt:

1. Ansicht von Potsdam, von der Ruine des Brauhausberges aus gesehen.
2. Das Innere des grossen Ordens-Rempters zu Marienburg in Preussen.

Das Diorama ist von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr ununterbrochen geöffnet, und die Aufstellung der Bilder in der Art getroffen, dass schlechte Witterung durchaus keinen Einfluss auf die verschiedenartigen Beleuchtungen hat.

Der Kunstsaal ist mit den neuesten Erzeugnissen von Lithographien ausgeschmückt.

### **B e k a n n t m a c h u n g.**

Der zweite Abschluß der hiesigen Lebensversicherungs-Gesellschaft ist erfolgt, und je mehr im Anfange des zweiten Jahres ihres Bestehens, zur Zeit einer contagiösen, sich fast über ganz Europa verbreitenden, Krankheit, jemehr besonders in der zweiten Hälfte desselben, die sich durch eine ungewöhnlich bedeutende Sterblichkeit auszeichnete, wohl mancher Kleinmüthige für ihr Gedeihen besorgt seyn mochte, desto erfreulichere Pflicht ist es uns, die Resultate zur Publication zu bringen, die uns über die Fortschritte des Wirkens dieses philanthropischen Instituts vorliegen.

Die Anstalt, die Ende des Jahres 1831, nachdem sie 4 Sterbefälle mit 4,300 Thlr. bezahlt hatte, einen Capitalfond von 16,639 Thlr. 18 Gr. und Versicherungen für 668,500 Thlr. auf das Leben von 454 Personen behielt, hatte Ende des Jahres 1832, nachdem sie für 8 Sterbefälle 9,200 Thlr. baar bezahlt hatte, ihren Capitalfond auf 36,222 Thlr. 12 Gr. 9 Pf., die Summe ihrer bestehenden Versicherungen auf 1,068,500 Thlr., die der versichert gebliebenen Personen auf 681 gesteigert. —

Nach dem, sich aus der Zahl der Versicherten und der Gesamtsumme der Versicherungen ergebenden, Durchschnitte würden jene 8 Sterbefälle, zu 1,569 Thlr. gerechnet, 12,552 Thlr. haben betragen dürfen.

Aus dieser Aufstellung ergibt sich, daß weder die Zahl der, nach den Grundberechnungen zu erwartenden, Sterbefälle, noch ihre Durchschnittsumme erreicht ward, ja, zu einer Zeit selbst nicht erreicht ward, wo so mancher kräftige und gesunde Mann, nicht ohne Grund, für sein Leben zittern mochte. —

Wenn es ferner auch keinem Zweifel unterworfen seyn kann, daß es weder die Anzahl der Versicherten, noch die Größe der versicherten Summen ist, die die wahre Sicherheit einer Lebensversicherungs-Gesellschaft bilden, vielmehr unbestreitbar feststeht: daß der sicherste Grundpfeiler derselben die Klugheit und Vorsicht ist, mit der bei Aufnahme neuer Vereinsmitglieder verfahren wird, so muß doch der vielfache Nutzen, der aus Lebensversicherungen überhaupt für die verschiedenartigsten Lebensverhältnisse hervorgeht, uns auffordern, auf die recht häufige Benutzung einer Anstalt aufmerksam zu machen, von der man ohne Scheu gestehen darf, sie habe, wenn auch der Tod

eine  
Zeu  
geri  
als  
Sa  
mit  
dur  
ver  
flet  
ist  
ich  
n  
e  
s

einer versicherten Person bei Weitem früher erfolgte, als dieß nach dem eingereichten ärztlichen Zeugnisse zu erwarten stand, der Auszahlung der versichert gewesenen Summe nie auch nur die geringste Schwierigkeit entgegenstellt; ja, sie habe sie selbst häufig bei Weitem früher berichtet, als sie statutengemäß dazu verpflichtet war.

Strenge Vorsicht bei der Aufnahme von Versicherungslustigen, loyale und höchst coulante Handlungsweise bei Auszahlung von Versicherungssummen, sind Eigenschaften, auf die die Anstalt mit vollem Rechte stolz seyn und sich freudig gestehen darf, daß sie den Versicherungslustigen nie durch unnütze Schwierigkeiten von sich entfernte; bei der größten Loyalität aber auch das ihr vertraute Interesse aller Gesellschaftsglieder nie aus dem Auge verlor.

Zur Annahme von Versicherungsanträgen und Ertheilung jeder zu wünschenden Auskunft sind stets bereit  
Launay & Berka, Agenten, Brühl Nr. 419.

Anzeige. Der Entwurf eines

### Preßgesetzes für das Königreich Sachsen

ist als einzelner Abdruck aus den Landtagsacten für 1 Gr. zu haben bei Friedrich Fleischer.

Anzeige. Einem verehrten Publicum mache ich hierdurch die ergebene Anzeige, dass ich in Leipzig bis auf Weiteres nur die Herren

**Weinich & Comp.,** Petersstrasse Nr. 55,

**C. F. Schubert,** im Brühl Nr. 519,

**Louis Cyriacus,** Salzgässchen Nr. 404, und

**G. F. Grimmer,** Hainstrasse Nr. 345,

mit meinen fabricirten Rauchtobaken bediene. Die Herren Raucher, welche meinen Fabricaten einen Vorzug schenken, belieben hiervon gefälligst Bemerkung zu nehmen, indem sie gesichert sind, bei gedachten Häusern echte Waare zu finden.

Hamburg, den 1. April 1833.

Friedrich Justus.

In Bezug auf obige Anzeige empfehlen wir uns mit folgenden preiswerthen Sorten aus genannter, rühmlichst bekannter Fabrik, als:

**Petit-Canaster à 16 Gr.**

**Batavia . . . . à 16 -**

**Oldmild . . . . à 14 -**

**Wachstaff . . à 12 -**

**Siegeltabak à 12 Gr.**

**Portorico à 11 -**

**Louisiana à 10 -**

**American. à 10 -**

Leipzig, den 17. April 1833.

Weinich & Comp.

C. F. Schubert.

Louis Cyriacus.

G. F. Grimmer.

Anzeige. Meinen geehrten Geschäftsfreunden und sonstigen Einkäufern zeige ich hiermit an, daß ich den Verkauf meiner wollenen Flanelle von dieser Messe an in den Hof des Künftnerschen Hauses, Reichsstraße Nr. 543, verlegt habe, und empfehle mich daselbst bestens.

F. G. Breyer, aus Haynichen.

Bekanntmachung. Um unserm Geschäfte mit allen Sorten Teppichen und Decken, italienischen und andern Strohhüten, Blondes, Meublesstoffen etc., unter Zuziehung mehrerer neuer Artikel, unsre volle Aufmerksamkeit widmen zu können, geben wir unsere zeither damit verbundene Ausschnittshandlung mit Johanni d. J. auf, und werden alle zu letzterer gehörigen Artikel zu sehr herabgesetzten festen Preisen verkaufen.

Gebrüder Holberg.

Empfehlung. Mit einem wohlfortirten Lager von allen Arten Damenputz im neuesten Geschmack empfiehlt sich unter Zuziehung reeller und billiger Bedienung

A. S. Elze, Thomaskirchhof, Sacl. Nr. 96, eine Treppe hoch.

Verkauf. Damenkrausen, Herrenhemden, Manschetten, Herrenkragen, englisches gebleichtes und ungebleichtes Strickgarn, sind ganz billig zu haben im Brühl Nr. 423, zweite Etage. Auch wird daselbst mittelst der Kniffmaschine täglich gepreßt.

**Empfehlung.** Die Weinhandlung von  
**P. H. Wulff, Reichsstrasse Nr. 396,**  
 empfiehlt ausser ein gut sortirtes Lager von Rhein-, Pfälzer und Würzburger Weinen, nach-  
 stehende Bordeauxer Weine als ganz vorzüglich:

f. Graves 8 Gr., Haut Barsac und Haut Sauterne 10 u. 12 Gr.  
 Haut Preignac 14 u. 16 Gr.,  
 f. Medoc 8 Gr., Medoc St. Estephe 10 Gr.,  
 f. Medoc St. Julien 12 Gr.,  
 Chateau Margaux 14 u. 16 Gr.  
 do. Lafitte 18 u. 20 Gr.  
 do. la Rose 1 Thlr.  
 do. la Tour 1½ u. 1½ Thlr., desgleichen  
 alten Cognac 18 Gr., Arac de Goa 1 Thlr. pr. Bout.

### Verkauf von Landgütern.

Ein Landgut, 2 Stündchen von Leipzig, zu welchem 87 Acker der besten Felder und Wiesen, nebst bedeutendem Inventarium, für 11000 Thlr., eins dergl. mit schönen Gebäuden und 73 Acker Feld und Wiesen, für 10,500 Thlr., desgl. eins mit 50 Ackern der schönsten Felder und Wiesen, der Preis 7500 Thlr. Alles Weitere durch J. G. Freyberg, Nr. 1173.

Verkauf. Sommererbspflanzen in 16 diversen Farben, englisch und Fackblatt, welche in kalten Beeten gezogen, sind zu haben in Neufellerhausen bei J. G. Anders, in Nr. 16.

Verkauf. Junge wüchshafte Maulbeerbäume verkauft

Breiter jun., im Wintergarten.

Verkauf. Schöne fette Limburger Käse und frische Preiselsbeeren, in bester Güte, habe ich erhalten.  
 J. G. Benndorf, Grimma'sche Gasse im Keller Nr. 5.

Zu verkaufen ist guter Hafer, gutes Heu à Centner 1 Thlr. 12 Gr., à 1 Thlr. 4 Gr., à 1 Thlr., guter Heffel, die Schütte Stroh 2 Gr., Birrstroh 1 Gr. 9 Pf., Weizenstroh 1 Gr. 6 Pf., Gerstenstroh 2 Gr., im Einzelnen und Ganzen, auf dem Ranstädter Steipwege in der blauen Hand Nr. 1049, bei  
 Wustmann.

### Große frische Schellfische

sind heute wieder pr. Post angekommen bei Fr. Schwennicke, im Salzgäßchen.

### Das lithographische Institut

in Auerbachs Hofe

empfehlte sich zur Anfertigung von Adress- und Visitenkarten, Rechnungen, Wechsel etc., so wie zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten, und verspricht bei pünktlichster Bedienung die billigsten Preise.

### Die Kammfabrik von Johann Lindner in Leipzig,

in der Messe Grimma'sche Gasse und Neumarkts-Ecke,

ist stets vollständig assortirt in allen Gattungen der modernsten Damenkämme von Schildkrot, beweglich, ff. durchbrochene, glatte elastische, feine und ordinäre Hornkämme, feine Büffel-, gebeizte und weisse Frisirkämme, Taschen- und Lockenkämme, ff. durchbrochene Fruchtkörbchen, Kämme von Buchs und Elfenbein, nebst vielen andern Gegenständen, und hält sich seinen geehrten Abnehmern unter Zusicherung der solidesten und billigsten Bedienung bestens empfohlen.

### Die königl. sächs. conc. Kamm-Fabrik

VON

### W. A. Lurgenstein,

Salzgäßchen, Ecke der Reichstraße rechts,

empfehlte ihr wohl assortirtes, über 300 Nummern enthaltendes Lager aller Gattungen Kämme in Schildkrot, Elfenbein, Buchs, Büffel und Horn, zu den billigsten Preisen.

## Das Pianoforte-Magazin von Ernst Grose,

Petersstraße Nr. 57,  
empfehlte Musikliebhabern sein Lager von Pianoforten in vorzüglicher Auswahl, und verspricht unter  
Zusicherung der reellsten Bedienung die billigsten Preise.

## Ernst Ludwig Müller in Kochs Hofe

empfehlte sich zur bevorstehenden Messe mit seinem wohl assortirten Lager von Colliers, Haarschmuck, Armbänder, Ohrgehängen und andern Verarbeiten, eigener Fabrication, unter  
Zusicherung solider und billiger Bedienung bestens.

## F. A. Dolzig, Grimma'sche Gasse, Auerbachs Hof,

empfehlte sich zur bevorstehenden Messe mit seinem wohl assortirten Lager von französischen Manu-  
factur- und Modewaaren, fagonnirten Bändern, echten Pariser Blondes und Blondes-Objets,  
Kleidern, Mänteln und Moden in allen Genres; auch ist er im Besitz eines starken Assortiments  
Pariser Glanzstrohhüte, zu den Preisen von 16 Gr. an bis 6 Thaler.

## Doppelte Operngucker

empfehlte in großer Auswahl zu den billigsten Preisen  
J. P. Gautier, Grimma'sche Gasse Nr. 579.

## Elastische Hosenträger

von Gummi elasticum, welche sehr zweckmäßig und angenehm zu tragen sind, empfehle zu den  
möglichst billigen Preisen  
J. P. Gautier, Grimma'sche Gasse Nr. 579.

## Johann Santifaller, aus Gröden in Tyrol,

empfehlte sich mit geschmitten assortirten Tyroler Spielwaaren. Seine Bude ist auf dem Markte,  
9te Reihe, 3te Bude links, dem Rathhause gegenüber, Nr. 248.

## C. D. Löscher, am Markte Nr. 337,

empfehlte sein Lager in allen Sorten Papieren und Schreibmaterialien, auch Rechnungen, Wechseln,  
Anweisungen, Fracht- und Mauthbriefen, Declarationen, Accissscheine, Waarenetiketts und allen  
in dieses Fach einschlagenden Artikeln mit der Versicherung der besten und billigsten Bedienung.

Anzeige. Ein Lager von

## Bobbinet

aus der sächsischen Bobinet-Manufactur des Herrn C. G. Brückner in Nylau im Voigtlande  
befindet sich wiederum bei Schmidt & Brückner aus Plauen, Reichstraße Nr. 430, erste  
Etage im Erker, vom Brühl herein rechter Hand.

## Gebrüder Gropius im Diorama

erhielten die neuesten Sorten von Buchstaben-Blättern in verschiedenen Arten, und empfehlere solche  
dem geehrten Publicum zu den billigsten Preisen.

## Berliner Korbwaaren,

als: Damenkörbe, Taschen, Gartentische, Stühle, Schalen etc., empfehle in allen Arten  
Gebrüder Gropius, im Diorama.

## Ausverkauf

von Tüllle und Tüllstreifen.

Um gänzlich aufzuräumen, werden obige Artikel bedeutend unterm Fabrikpreise verkauft  
bei

## Ludwig Schwabe aus Hamburg,

im Gewölbe der Herren H. L. Schwabe & Schmidt, in der Katharinenstrasse, dem Böttcher-  
gässchen gegenüber.

Die  
**Blumen-, Seidenlocken-**  
 und  
**Modewaarenfabrik**

VON  
**Friedrich Reichardt aus Leipzig**

*empfiehet sich auch zu dieser Messe mit einem vollständigen Lager der neuesten Artikel ihrer Fabricate, Herren- und Damen-Chemisetten, dergleichen Cravatten, neueste Façon in Arbeitsbeuteln, Halskragen, ein auserwähltes Sortiment von Blumen, so wie andern Herren- und Damen-Modewaaren, und wird sich durch die billigsten Preise aller dieser Gegenstände, so wie durch die gefälligste Bedienung, Jedem zu empfehlen bemüht seyn.*

*Ihr Lager befindet sich am Markte Nr. 1, in der ersten Etage.*

**Blot & Delacourt aus Paris,**

Fabricanten von Shawls, Chalys, Thibets, Mousselines laine, Gazes, Voiles et Nouveautés, nebst einem Assortiment von superbes Terneaux Longshawls und Tüchern,

bevorstehende Jubilatemesse im Hause des Herrn J. G. Schmidt, Nr. 386, neben Kochs Hofe, am Markte.

**A. J. Saalfeld & Comp.**

haben ihr englisches Spitzenlager in Nr. 365 Katharinenstrasse verlegt, und verbinden hiermit die Anzeige, dass sie ausser ihren gewöhnlichen Artikeln mehrere neue, als Coras, ostindische Creppshawls, Edinburger Shawls, Kleider etc., die sich durch ihre Schönheit und Preiswürdigkeit auszeichnen, zur Messe gebracht haben.

**A m é l i n e,**

Blonden-Fabricant in Caen,

empfiehet bevorstehende Messe wiederum sein vollständig assortirtes

**Lager französischer Blonden,**

Fichus, Pelerinen, Echarpes und Mantillen, Aermel-Kleider, weiss und schwarz, welche zu den Fabrikpreisen verkauft werden, Application auf Blonden, gearbeitet in der Mechanik.

Das Lager befindet sich bei C. Jourdan aus Paris, auf der Katharinenstrasse Nr. 373, neben den Herren Frege & Comp., vom Markte herein links.

(Hierzu eine Beilage.)



Beilage zu Nr. 109 des Leipziger Tageblatts und Anzeigers.

Freitag, den 19. April 1833.

## Chinesische Räucherkerzen, 14 Zoll lang,

habe ich in feinsten Qualität als etwas Neues erhalten, und verkaufe solche sowohl in Bunden von 25 Stück, als auch im Einzelnen billigt.  
G. F. Märklin, am Markte Nr. 1.

## J. Palfy & Swoboda aus Wien

empfehlen sich mit besonders gut gearbeiteten Stuh-Uhren, derlei Werken und Gehäusen, kurzen und feinen Waaren in Perlmutter und Holz, einer ganz neuen Sorte irdener Tabakspfeifen, besonders guter Qualität, allen Sorten Meerschaumpfeifen, Tabakröhren und Tabakbeutel, allen Gattungen Bernsteinputen und Mundstücken zu Cigarren, modernen Spazier- und Rauchstöcken, Patent Herren- und Damen-Handschuhen, ganz neuer Sorte, Sommer-Handschuhen, sehr billigen Negligé-Mützen und Cravatts, allen Sorten Mundflöten und Jagdharmonika's, allen Gattungen Accordions, ganz leichtem echt ungarischen Rauchtabak &c. &c.  
Haben ihren Laden in der Reichsstraße Nr. 606.

## Bernhard Jacoby aus Hamburg

bezieht bevorstehende Messe zum ersten Male mit einem wohl assortirten Lager der neuesten

### Westen- und Hosenzeuge,

als Valencias in allen Qualitäten und Preisen, gedruckten und gewirkten Piqués, etwas vorzüglich Schönes und Neues in abgefärbten Piqué-Westen, die modernsten Beinkleiderstoffe in Wolle und Seinen, und verspricht die reellste und billigste Bedienung.

Das Lager befindet sich Brühl Nr. 424, neben den Herren A. Schwerin & Wolff aus Hamburg.

## Hamburger Cigarren-Lager

von 4 $\frac{1}{2}$  bis 30 Thlr. pro Kiste von 1000 Stück.

Einem hiesigen und auswärtigen hochgeehrten Publico empfehle ich mich zur bevorstehenden Messe mit einem bedeutenden Lager der feinsten Havana-, Woodville-, Royal-, Espagne- und Cabanna-Cigarren, in  $\frac{1}{10}$ ,  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Kisten, deren Qualität sowohl, als das Gespinnst, die völlige Zufriedenheit meiner geehrten Abnehmer verbürgt.

Die sich allgemein verbreitende Klage mehrerer Raucher über unangenehmen Geruch und Mangel an Luft der Cigarre, veranlaßt mich, den Herren Käufern zu gestatten, die von mir gekauften Cigarren, gegen Empfangnahme ihres erlegten Geldes, zurückgeben zu können, falls selbige den Wünschen der Herren Käufer in jeder Hinsicht nicht entsprechen sollten.

Mein Gewölbe ist im Böttchergäßchen Nr. 437.

M. H. Kadisch aus Hamburg.

## Local-Veränderung.

J. D. Grebe, Handschuhfabricant, aus Kassel,

hat sein Gewölbe zu bevorstehender Messe in Herzogs Hause, Reichsstraße Nr. 503, und empfiehlt sein Lager feiner französischer Glacé- und Marseiller Handschuhe, eigener Fabrik, zu billigen Preisen.

## Local-Veränderung.

Herr Herm. Sugenheim aus Frankfurt a. M.

hat sein während der letztern Leipziger Messen inne gehaltenes Gewölbe, neben der sogenannten alten Waage, verlassen, und steht in dieser Jubilate- und künftige Messen im Brühl Nr. 512, der Halle'schen Gasse gegenüber.

## Local-Veränderung und Ausverkauf.

Charles & John Lowe aus Nottingham und Hamburg haben ihr engl. Lüll- und Spitzenlager von Nr. 363 in der Katharinenstraße nach Nr. 412 & 413, in das Haus des Herrn Peter Richter, verlegt, und bemerken noch, daß sie sich wegen Societäts-Veränderung veranlaßt sehen, ihr Lager, selbst unter den kostenden Preisen, zu räumen. — Auch ist bei ihnen ein Mess-local zu vermietzen.

## Local-Veränderung.

Das Rauchwaaren-Lager

von

## L. &amp; D. Falk aus London

(früher im Brühl im Hause des Herrn E. G. Franke) befindet sich zu bevorstehender Messe in der Nicolaisstraße Nr. 739, im Essigkrüge, im Hause des Herrn J. C. Streffer.

Logis-Veränderung. Von heute an wohne ich auf dem neuen Neumarkte Nr. 13, 3 Treppen hoch (Baron von Thermann's Haus, der großen Feuerkugel gegenüber).  
Leipzig, den 17. April 1833. D. J. A. Schubert, prakt. Arzt.

Wohnungs-Anzeige. Meine Wohnung und Expedition ist von heute an im Brühl, Ecke der Halle'schen Gasse Nr. 455 (Sonnenzeiger), 2 Treppen hoch.  
D. Gustav v. Zahn, Advocat und Notar.

Wohnungs-Veränderung. Von heute an wohne ich in der Hainstraße Nr. 340, vom Markte herein rechts das zweite Haus, in der ersten Etage.  
Leipzig, den 15. April. Ferd. Wendt, Schneidermeister.

Local-Veränderung. Daß ich meine Schenk- und Speisewirtschaft aus Nr. 2 am Markte vors Petersthor hinter die Hauptwache, in die goldne Waage, verlegt habe, zeige ich hiermit an, und ersuche daher alle meine Gönner und Freunde, mich auch in diesem neu eingerichteten Locale, wo auch ein neues Billard zu finden, recht zahlreich zu besuchen.  
Eccarius.



*C. H. Hennigke's Strohhutfabrik und Bleiche empfiehlt sich mit Bleichen, Färben und Verändern getragener Hüte bestens.*

Einkauf von gefassten und unfassten Juwelen, Perlen und coulearten Steinen zu den höchsten Preisen bei Nathan Marcus Oppenheim aus Frankfurt a. M., Brühl Nr. 472, Ecke der Halle'schen Gasse, bei Hrn. Köhler.

Anerbieten. Ein Candidat j., der auf einer juristischen Expedition sich üben will, melde sich in Nr. 527, 2 Treppen hoch.

Auszuleihen. 500 Thaler sächsisch liegen gegen Hypothek auf Grundstücke (nicht bloße Häuser) zum Ausleihen bereit beim D. Michaelis, neuer Kirchhof Nr. 260.

\* \* \* Zu kaufen gesucht wird eine linksche Glashüre, mit oder ohne Schloß, jedoch Messingdrücker oder sonst gutes Schloß, 3 $\frac{1}{2}$  Ellen hoch und nicht über 1 $\frac{1}{4}$  Ellen breit. Wer solche billig abzulassen hat, melde es in der Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Nicht ganz alte Hobelbänke werden zu kaufen gesucht im Halle'schen Pfortchen Nr. 330.

Gesuch. Ein Bureau und ein mittelgroßer runder Tisch, beides gebraucht, aber noch in gutem Zustande, werden zu kaufen gesucht. Adresse, Hausnummer ic. bittet man in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesuch. Ein Bursche, welcher Lust hat, die Schlosser-Profession zu erlernen, kann sich melden beim Schlossermeister Wendel, neuer Kirchhof Nr. 281.

Gesucht. Mehrere, ihrer Profession kundige Zimmergesellen können Arbeit erhalten bei dem Zimmermeister Schlauersbach in Volkmarshdorf.

Gesucht wird ein mit guten Attesten versehenes Dienstmädchen, welches sogleich anziehen kann. Das Nähere in der Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Ein Dienstmädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann während der Messe Beschäftigung finden in Reichels Garten, Hintergebäude links 3 Treppen hoch.

Gesuch. Ein junger Mensch sucht als Markthelfer oder Laufbursche ein Unterkommen. Wer ein solches Subject braucht, beliebe sich gefälligst bei Madame Grimm, unter den Colonnaden, zu melden, welche die Güte haben wird, nähere Auskunft darüber zu ertheilen.

Gesuch. Ein Mann, noch in seinen besten Jahren, sucht eine Stelle als Markthelfer. Selbiger kann, wenn es gewünscht wird, 200 Thlr. Caution stellen. Das Nähere bei J. G. Ditto, Grimma'scher Steinweg Nr. 1185.

**Gesuch.** Wer eine nicht allzugroße trockne Niederlage in der Reichstraße, Grimma'schen Gasse oder neuen Neumarkt zu vermieten hat, beliebe es gefälligst anzuzeigen bei Herrn Ludwig Ritter.

**Logisgesuch.** Ein unverheiratheter, hiesiger Beamter sucht von Johannis oder Michaelis dieses Jahres an eine Wohnung, welche aus 3 bis 5 Vorderstuben, einigen Hinterstuben und sonstigem Zubehör an Keller, Holzraum ic. besteht, und am Markte oder auch in der Katharinenstraße, Petersstraße, Grimma'schen Gasse oder am neuen Neumarkt gelegen ist. Wer eine solche Wohnung zu vermieten hat, beliebe dieß in der Katharinenstraße Nr. 374 eine Treppe hoch, bald gefälligst und, wo möglich, schriftlich anzuzeigen.

Zu mieten gesucht wird eine erste Etage in der Gegend der Reichstraße, des Brühls nach der Katharinenstraße und in der Katharinenstraße selbst, von 6 bis 8 Stuben nebst Zubehörungen, zu einem Waarenlager passend, zu Johannis oder spätestens zu Michaelis. Auskunft hierüber ertheilt auf gefällige Anzeigen der Schleifermeister Kullmann in Amtmanns Hofe. Unterhändler werden verboten.

Zu verpachten ist eine Gastnahrung. Das Nähere in Nr. 680, 2 Treppen hoch.

**Messvermietung.** In der Grimma'schen Gasse Nr. 4, ganz nahe am Markte, ist eine schöne geräumige Erkerstube nebst Zubehör für diese Messe zu vermieten.

**Messvermietung.** In Barthels Hof am Markte Nr. 194 sind für diese und folgende Messen zwei Stuben nebst Schlafkammer billig zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann zu erfragen.

**Messvermietung.** Eine Niederlage und einige Kammern sind zu vermieten im Kupfergäßchen Nr. 664.

**Messvermietung.** Auf der Quergasse Nr. 1252, eine Treppe hoch vorne heraus, ist eine Stube während der Messe zu vermieten.

**Messvermietung.** Eine freundliche, gut meublirte Stube ist billig zu vermieten in den drei Königen in der Petersstraße, im Seitengebäude, rechts 2 Treppen hoch.

**Messvermietung.** Für diese und folgende Messen ist eine Stube nebst Alkoven, 2 Treppen hoch vorn heraus, am Markte, zu vermieten, und das Nähere im Keller bei J. B. Alippi zu erfahren.

**Messvermietung.** Eine schöne Stube mit Schlafbedältniß, an der Haupttreppe gelegen, ist künftige und folgende Messen in Eckoldts Hause, am Markte Nr. 175, zwei Treppen hoch, zu vermieten.

**Messvermietung.** Im zweiten Hofe des Paulinum sind zwei Stuben zu vermieten. Nähere Auskunft beim Pöbel Hildemann, daselbst 2 Treppen hoch.

**Messvermietung.** In der Grimma'schen Gasse, budenfreie Seite, ist in einer ersten Etage eine geräumige Erkerstube, nebst Alkoven, (auf Verlangen auch eine Nebenstube und Benutzung des Vorplatzes) für die nächste und folgende Messen zu vermieten, und das Nähere im Local-Comptoir des Herrn L. W. Fischer, Fleischerplatz Nr. 988, zu erfahren.

**Messvermietung.** Ein Waarenlager zu Spitzen oder Manufacturwaaren ist zu Michaeli und folgende Messen in der Katharinenstraße Nr. 366, eine Treppe hoch, zu vermieten, und daselbst bei dem Besitzer, 2 Treppen hoch, zu erfragen.

**Gewölbevermietung.** In der schönsten Lage der Reichstraße, auf der budenfreien Seite, ist von künftige Michaeli an ein großes, helles und geräumiges Gewölbe, mit Schreibstube und Niederlage, zu vermieten. Das Nähere ertheilt  
L. W. Fischer, im Local-Comptoir für Leipzig, Nr. 988.

**Gewölbevermietung.** Mitte der Reichstraße, Nr. 546 und 47, auf der budenfreien Seite, sind zur Michaelismesse d. J. 2 Gewölbe zu vermieten, so wie auch 2 Hauschränke für diese Ostermesse. Das Nähere ertheilt der Hausmann daselbst.

**Vermietung.** Während der Messe sind noch einige Stuben, passend für Buchhändler, am Nicolaihofe zu vermieten und bei Heinrich Weinoldt daselbst zu erfragen.

**Vermietung.** Eine freundliche Stube, vorn heraus, nebst Alkoven, ist in der Grimma'schen Gasse an ledige Herren zu vermieten, und deshalb anzufragen in Nr. 611, Friedels Haus, vierte Etage.

modernd in thum selbst, modornd in thum selbst

**Vermiethung.** Eine gut ausmeublirte Stube nebst Schlafbehältniß ist von jetzt oder zu Johanni an einen Herrn von der Handlung oder Expedition billig zu vermiethen im Stadtspießergäßchen Nr. 656 c, 3 Treppen hoch, unweit der neuen Pforte.

**Vermiethung.** Eine Stube ist für diese und fernere Messen zu vermiethen in der Burgstraße Nr. 135, 3 Treppen hoch.

**Vermiethung.** Im Lattermannschen Hause, im Brühl Nr. 450, sind mehrere Stuben als Meßlogis zu vermiethen. Zu erfragen beim Hausmann.

**Vermiethung.** In Lattermanns Hause, Nr. 450 am Brühl, ist eine helle geräumige Niederlage, mit heißbarer Comptoirstube daneben, zu vermiethen durch D. Friederici sen.

**Vermiethung.** Ein kleines Logis von 2 Stuben, einer Kammer, Küche und Keller, ist in Nr. 483 zu Johanni zu vermiethen. Das Nähere darüber ist daselbst zu erfahren.

**Vermiethung.** Ein schönes, ganz vollständiges Billard ist monatlich oder jährlich ganz billig zu vermiethen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Zu vermiethen ist in der Schloßgasse Nr. 133 eine gut ausmeublirte Stube nebst Schlafgemach an ledige Herren, und das Nähere 2 Treppen hoch zu erfragen.

Zu vermiethen ist zu Johanni in der Petersvorstadt, im Klostersgäßchen Nr. 777, ein Familienlogis parterre mit 1 Stube, 2 Kammern, Küche, Holzplatz, Bodenkammer ic. für 40 Thlr., und eins dergl. parterre mit 3 Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz, Bodenkammer ic. für 60 Thlr. Nähere Nachricht daselbst bei dem Hausbesitzer.

\* \* \* Ein helles, geräumiges Auditorium steht zur Benützung für akademische Vorlesungen während des Sommerhalbjahres offen. Näheres Burgstraße, weißer Adler, 2 Treppen hoch.

### B e k a n n t m a c h u n g .

Bei günstiger Witterung ist Sonntag, den 21. April, Tanzmusik vom Musikchore des ersten Schützenbataillons, wozu um zahlreich gütigen Besuch bittet  
Möckern, den 19. April 1833. Friedrich Braunschweiger.

**Bekanntmachung.** Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, einem verehrten Publicum die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich das dem Herrn Munkwitz zugehörige Grundstück zu Schönefeld von heute an übernommen und die von demselben bis jetzt darin geführte Schankwirthschaft unter meinem Namen fortsetzen werde.

Indem ich mir beim Beginnen dieser Unternehmung den Grundsatz zu eigen gemacht, keine der Pflichten, womit junge Anfänger das Vertrauen Anderer gewinnen, unbeobachtet zu lassen, so können sich meine geehrten Gäste einer prompten und möglichst billigen Bedienung stets versichert halten.  
H. W. Dieße.

**Bekanntmachung.** Einem hochzuverehrenden Publicum und Kunstfreunden hat Wilhelm Kolter die Ehre, ganz ergebenst anzuzeigen, daß derselbe mit seiner Seiltänzer- und Kunstreiter-Gesellschaft, welche aus 12 mitspielenden Personen besteht, und wovon gewiß jedes Mitglied beweisen wird, wie weit man es in dieser Kunst bringen kann, wiederum Vorstellungen geben wird. Kolter wird jedesmal zum Schluß der Vorstellung auf dem großen Assancon, oder sogenannten Thurmsaule (dieses ist ein Seil 200 Ellen lang, und auf einem hundert Fuß hohen, dazu erbauten thurmähnlichen Gerüste gespannt), solche Stücke zeigen, die gewiß alle Erwartungen der respect. Kunstfreunde übertreffen werden. Da Kolter schon vor einigen Jahren das hohe Glück hatte, mit einem ihm so unvergeßlichen Wohlwollen aufgenommen worden zu seyn, so hofft er auch dieses Mal ein Gleiches, und wird beweisen, wie weit es ein Künstler in dieser Zeit bringen kann.

Die erste Vorstellung ist künftigen Sonntag, als den 21. April. Der Schauplatz ist auf der großen Funkenburg, Anfang Nachmittag 4 Uhr.

☞ Gestern sind vom Ransädter Steinwege bis auf die Gerbergasse 2 kleine zusammengebundene französische Schlüssel verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen eine angemessene Belohnung an Herrn C. E. Böttger im Palmbaume abzugeben.

\* \* \* Z. Z. Dein lieber Brief hat mir unendliche Freude gemacht, und mein liebendes Herz getröstet und gestärkt; ich hoffe und baue nun ganz auf Dich! — Weißt Du kein Mittel, Dir auch schreiben zu können?  
Laura.

\* \* \* Da Herr Jacoby in seiner Recension des Käthchens von Heilbronn meint, man könnte über die Worte der Dem. Wagner: „Mein hoher Herr!“ ein ganzes Buch schreiben, so wird er hiermit aufgefordert, dieses Buch zu schreiben.

## Thorzettel vom 18. April.

### Grimma'sches Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Auf der Dresdner Giltpost: Hr. Kfm. Schönherz u. Dem. Wolfssohn, v. Dresden, im gr. Blumenberge und in Nr. 357, u. Hr. Kfm. Dombrowsky, v. hier.  
 Hr. Spelterini, nebst Familie, Künstler, v. Livorno, unbest.  
 Hr. Pöhl. Salechgu, Kdven, Buchwald, Kdbner, Puniger, Pariser, Ruff, Schmi, ietky u. Papp, v. Lissa, unbest.  
 Hr. Kfm. Kadisch u. Hr. Kürschner Kanin, v. Lissa, unbest.  
 Hr. Kürschner Bieber, v. Fraustadt, im Karpfen.  
 Hr. Pöhl. Kohn u. Sohn, v. Horzeny u. Liegnitz, im Hufeisen u. in Nr. 735.  
 Hr. Kürschner Thorer, v. Görlitz, in Walthers Hause.  
 Hr. Kfm. Blume, v. Dohnau, bei Haase.  
 Hr. Pöhl. Rosenstein, v. Großschönau, in d. Gans.  
 Hr. Kürschnermstr. Caspari u. Hechtel, v. Schweidnitz u. Reife, im Essigkrüge u. bei Schulz.  
 Hr. Kfm. Fiebig, v. Liegnitz, im Hecht.  
 Hr. Fabrik. Lehmann, v. Görlitz, im Stern.  
 Hr. Justiz-Commiss. Rowe, v. Berlin, im Hotel de Saxe.  
 Hr. Kürschnermstr. Müller, v. Dresden, in Nr. 710.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Auf der Dresdner Nacht-Giltpost: Hr. Kfm. Köder, von Rixdorf, im Joachimsthal, pr. Soldard. Wieber, pr. Kfm. Weise u. Hr. Lederhdt. Hesse, v. Dresden, in den 3 Rosen, St. Berlin u. bei Hofmann, pr. Fabrik. Herrmann, v. Bischofswerda, in der Feuerkugel, pr. Kfm. Schulze, von hier, pr. Tuchmacher Kiege, von Dschag, in Nr. 607, pr. Stittsverw. v. Kieferwetter, v. Dresden, bei Kammerrath Gruner, pr. Kfm. Köder, v. Görlitz, im Joachimsthal, u. pr. Pöhl. Wähler, v. Rixdorf, im Kaffeebaume.

Auf der Frankfurter fahrenden Post: Hr. Fabr. Stein, v. Guben, in Friedrichs Hause, pr. Pöhl. Seifert, v. Lügen, pass. durch, pr. Stud. Dittler, von hier, pr. v. Schö, v. Torgau, pass. durch, pr. Fabr. Schille, v. Großenhain, in Nr. 339, pr. Fabr. Dresch u. Müller, v. Großenhain, in der großen Feuerkugel, pr. Fabr. Häbler u. Hr. Kfm. Wermann, v. Großschönau u. Zittau, in Krafts Hause, pr. Fabrik. Schmidt u. Ismern, v. Lübben, im Anker, pr. Tuchfabrik. Paulig, Ruck, Sternberg u. Jewigky, v. Sommerfeld, im Elephanten, Stern u. in Jerusalem's Hause, und Hr. Sand. Böse, pass. durch.

Auf der Breslauer fahrenden Post: Hr. Kfm. Treuhaupt, v. Frankfurt a. M., bei Weniger, pr. Pöhl. Frontmann, v. Plobamar, in Nr. 721, pr. Pöhl. Dresdner, Dambisch, Stochauer u. Lisch, v. Lissa, unbest., pr. Kürschner Rippner, Kaiser u. Landsberg, von Lissa, in Heyers Hause, im rothen Adler u. in Nr. 524.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Hr. Pöhl. Hausen u. Hr. Dprower, Kfmsohn, v. Lissa, unbestimmt.  
 Hr. Pöhl. Mark u. Stillmann, v. Lissa, im Bock.  
 Hr. Kürschner Levi u. Hr. Pöhl. Dittich, v. Fraustadt u. Rixdorf, unbestimmt.  
 Hr. Pöhl. Dyprenfurth, v. Lissa u. Liegnitz, im Tiger.  
 Hr. Kfl. Stepanow u. Garabetow, v. Jassy, in Stegers Hause.  
 Hr. Fabr. Schmidt, v. Großenhain, in der Feuerkugel.  
 Hr. Fabr. Gütter, Herbrich u. Hecht, v. Neugersdorf, bei Schlemmer u. im Heilbrunn.  
 Hr. Fabr. Perzog u. Hoffmann, von Alt-Gersdorf, in Nr. 371 u. im Dafen.  
 Hr. Fabr. Beutler, Michael u. Reichelt, v. Neu-Gersdorf, im Dafen, in Eattermanns Hause u. im Heilbrunn.  
 Hr. Pöhl. Pfeifer u. Pohl, von Gablenz u. Neuwald, bei Landmann u. in Straubens Hause.  
 Hr. Stud. Ramshorn, v. Altenburg, im blauen Kopf.  
 Hr. Kfm. Vogel, v. Weissen, bei Berger.  
 Hr. Fabr. Scholz, Schröder u. Sturm, v. Lübben u. Dschag, im Joachimsthal, in der Marie u. bei Magnus.

Hr. Soldard. Schubert u. Hr. Kürschner Hofmann, von Pirna, Hr. Kürschner Rasche u. Mad. Hoyer, Modeswaarenhdt. v. Dresden, und Mad. Börnecke, von Geising, unbestimmt.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Hr. Kürschner Pöhmer u. Hake, v. Pirna, im Frauencoll.  
 Hr. Pöhl. Presch u. Sohn, u. Cohn, v. Meseritz, unbest.  
 Hr. Fabr. Wäntig und Goldberg, von Großschönau, in Nr. 732 und in Dufours Hause.  
 Hr. Def. Lindau, v. Thürmsdorf, in der gr. Linde.  
 Dem. Liebe, v. Dresden, in Nr. 109.  
 Hr. Kürschner Schmidt, v. Dresden, im Hufeisen.  
 Hr. Pöhl. Berthold, v. Leutmeritz, im Frauencollegium.  
 Hr. Kürschner Menzel u. Berger, von Königsbruck, in Hohmanns Hofe.

Hr. Pöhl. Reinhardt, v. Lobendau, im bl. Kopf.  
 Hr. Fabr. Hillmann, v. Kamenz, im Joachimsthal.  
 Hr. Kürschner Klette, v. Dresden, in Nr. 374.  
 Hr. Stud. Dietsch, v. hier.  
 Hr. Kfm. Uhlmann, v. Sorau, in Nr. 202.  
 Hr. Mechanicus Kalkoff, v. Gölleba, unbest.  
 Hr. Pöhl. Sallmann, v. Rumburg, in Nr. 542.  
 Hr. Fabr. Hellmann, v. Großschönau, bei Kose.  
 Hr. Schwabe, v. hier, v. Dresden zurück.  
 Hr. Kfl. Went u. Uh, v. Herrnhut, bei Banq. Thieme.  
 Hr. Stud. Bürger, v. Ansbach, unbestimmt.  
 Mad. Ulrich, Kfmstr. v. Hoyerwerda, in der g. Hand.  
 Hr. Eisenhdt. Wolderer, v. Neuzug, in Nr. 17.

Auf der Dresdner Giltpost: Hr. Kfm. Piezsch, v. Dresden, bei Kinder, pr. Partic. de Leonardy, v. Hamburg, im Hotel de Russie, pr. Pöhl. Jfler, v. Karau, unbest., pr. Kanzlei-Audit. Wenke, v. Hildesheim, im H. de Bav., pr. Kfm. Kynas, Hr. Lederhdt. Müller, Mad. Cassius u. Hr. Uhrmacher Walker, v. Dresden, bei Kinder, im Tiger, in Rupperts Hause u. in Nr. 396, pr. Kfm. Müller, v. Reichenberg, in St. Hamburg, pr. Claus, Abgordn. der Stadt Chemnitz, v. Chemnitz, bei Commerzienrath Claus, pr. Commerzienrath Winkler, von Dresden, in Nr. 610, pr. D. Winkler, pr. Einnehmer Böhme u. Geschäftskreis. Kniffer, v. hier.

### Halle'sches Thor.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Hr. Kfm. Lüdemann, v. Berlin, bei Mühlig.  
 Hr. Kfm. Jacoby, v. Schwerin, unbestimmt.  
 Hr. Kfl. Levi u. Beer, v. Jessen, im Siebe.  
 Hr. Kürschnermstr. Lambrecht, v. Helmstädt, unbest.  
 Hr. Kfl. Oppenheim u. Israel, v. Hamburg, bei Engelhardt u. Maubrich.  
 Fräul. Eischkowska u. Mad. Kromroy, von Posen, in St. Hamburg.  
 Hr. Pistor, v. Neustrelitz, u. Hr. Commissionsrath Edper, v. Brandenburg, unbestimmt.  
 Hr. Kfl. Rahmmacher u. Solmar, v. Neubrandenburg u. Schwerin, in Nr. 159 u. im Siebe.  
 Hr. Commis Mensing, v. Böhrendorf, in Barthels Hofe.  
 Hr. Kfm. Dohmisch, v. Luckenwalde, im Siebe.  
 Hr. Kfl. Lürk, Benjamin, Lathaus und Levisohn, von Hamburg, in der Tanne, unbest., bei Maubrich und Junger.  
 Hr. Commis Heynau, v. hier, v. Halle zurück.  
 Hr. Kfm. Bardenwerper, v. Braunschweig, in Barthels Hofe.  
 Hr. Kfl. Levi, Pirsch, Beckher u. Dur, von Hamburg, bei Gerlach, Klotz, Starke u. Frißsche.  
 Hr. Buchhdt. Pirzel, v. hier, v. Berlin zurück.  
 Hr. Domherr Klien, v. hier, v. Dessau zurück.  
 Hr. Kfm. Grabner, v. Berlin, bei Berncke.  
 Hr. Kürschnermstr. Werner, v. Elfen, und Hr. Rauchwaarenhdt. Jahn, von Bremen und Lüneburg, im schwarzen Kreuz.  
 Hr. Kfl. Susmichi u. Kuhl, v. Rostock, im gr. Schilde.  
 Dem. Molenaar u. Hinderichs, v. Gröningen, unbest.  
 Hr. Kfm. Margelins, v. Hamburg, unbest.

Dr. Hblsm. Fränkel, v. Ascherleben, in Nr. 493.  
 Dr. Kürschner Bannet, v. Berlin, im Hufeisen.  
 Dr. Kfm. Marcus, v. Malchin, im halben Monde.  
 Dem. Schrodberg, v. Wiesenburg, bei Schladiß.  
 Hrn. Kürschnermstr. Franke u. Zeig, v. Berlin, unbest.  
 u. bei Fischer.  
 Auf der Dessauer Post, um 9 Uhr: Dr. Commis Cohn,  
 v. Danzig, bei Schwalbe, Dem. Lange, von Rostock,  
 u. Dr. Sand. Kewis, v. Strelitz, unbest.  
 Auf der Braunschweiger Post, um 3 Uhr: Rad. Leibner,  
 v. Bernburg, in Nr. 702, u. Dr. Kfm. Berge, von  
 Halberstadt, im Blumenberge.  
 Auf der Hamburger Giltpost, um 3 Uhr: Rad. Detroit,  
 von Magdeburg, im gr. Schilde, Dem. Lüders, von  
 Burg, bei Dupont, Dr. Kfm. Josephy, v. Goldberg,  
 unbest., Hrn. Kfl. Salamon, Beckmann u. Stomann,  
 v. Ludwigslust, Lübeck und Lübz, im schw. Bock, bei  
 Jordan u. unbestimmt, Hrn. Kfl. Gusel, Behrmann u.  
 Gtiß, v. Hamburg, unbest., Dr. Kfm. Dull, v. Nord-  
 horn, im Blumenberge, Hrn. Kfl. Salamon u. Wolf,  
 v. Magdeburg, in Nr. 484 u. in St. Berlin, Dr.  
 Kürschnermstr. Seidel, v. Salzwedel, im schw. Kreuz,  
 u. Hrn. Kfl. Edwenthal u. Sempert, v. Sterberg und  
 Schwerin, im g. Siebe u. halben Monde.  
 Auf der Berliner Nacht-Giltpost, 45 Uhr: Hrn. Kfl. Dittel,  
 Wolf u. Benowitz, v. Berlin, unbest. u. im g. vorn,  
 Hrn. Kfl. Weidner, v. irsch, Füllborn, Cohn, Fröhlich  
 u. Salamon, v. Unruhstadt, Waren, Elbing, Königs-  
 berg, Friedland u. Berlin, in Nr. 204, unbest., bei  
 Kees, Schwalbe u. in Nr. 426 u. 27.  
 Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.  
 Dr. Commis Steinmann, v. Dhlau, unbest.  
 Dr. Kürschnermstr. Grouper, v. Goltworde, bei Sebe.  
 Dr. Pastor Geilke, v. Bernsdorf, unbest.  
 Dr. Tuchfabrik. Trautmann, v. Wittenberg, bei Sperling.  
 Dr. Kfm. Schlund, v. Halle, pass. durch.  
 Dr. Hblsm. Herz, v. Samotyn, in Nr. 551.  
 Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
 Hrn. Tuchmacher Trautmann, Liebe, Klingner, Lamm,  
 Rosenkranz, Kitzhäuser, Lann, Liebe, Fröhlich und  
 Penze, v. Wittenberg, bei Kaufmann.  
 Dr. Kfm. Kieferstein, v. Berlin, pass. durch.  
 Hrn. Tuchm. Reinsberg u. Levenberg, von Wittenberg,  
 unbestimmt.  
 Hrn. Tuchm. Vogel u. Schumann, von Wittenberg, bei  
 Sperling.  
 Hrn. Hblsm. Leopoldus, Jassenheim u. Simonssohn, von  
 Fürstenberg, im halben Monde u. Siebe.  
 Hrn. Tuchm. Konert und Predicow, von Wittenberg, bei  
 Sperling.  
 Hrn. Kfl. Dreves u. Schwarz, v. Detmold und Altona,  
 im gr. Blumenberge u. in Nr. 542.  
 Dr. Hblsm. Moses, v. Czernikow, in Nr. 493.  
 Dr. Samue', Hblsm. v. Gochow, unbest.  
 Dr. Commis Tesse, v. Rhein, u. Dr. Kfm. Achter, von  
 Meppen, im Blumenberge.  
 Dr. Kfm. Harfort, v. hier, v. Halle zurück.  
 Dr. Kfm. v. Hagen, v. Remsleid, bei Graf.  
 Dr. Kfm. Keller u. Dr. Commis Schwarzenberg, von  
 Eiberfeld, in Nr. 428 u. 360.  
 Auf der Berliner Giltpost, um 1 Uhr: Hrn. Kfl. Biehmann  
 u. Köpfer, v. Berlin, in St. Berlin u. bei Budras, Hrn.  
 Kfl. Goldstein, Siegling u. Marcus, v. Danzig, Ber-  
 lin u. Malchin, unbest., in der Tanne und im halben  
 Monde, Hrn. Kfl. Remin u. Penzmann, v. Berlin,  
 in St. Berlin u. unbest., Dr. Kammsfabr. Höfer, von  
 Berlin, bei Zieger, Dr. Commis Nageler, Dr. Guts-  
 besitzer Behrend u. Dr. Kfm. Zimmermann, v. Berlin,  
 unbest., im Blumenberge u. Joachimsthal, Dr. Kfm.  
 Brauer, v. Grünberg, in Nr. 210, Dr. Drechslermstr.  
 Landwich, v. Berlin, im Palmbaum, Dr. Gutsbes. von  
 Behrent, v. Mitau, im Hotel de Russie, Hrn. Kauf-  
 Straube, Schicht u. Hoffmann, v. Berlin, im Leders-  
 hofe, in Nr. 100 u. bei Fischer, Dr. Kfm. Simon, v.  
 Hamburg, unbest., Hrn. Commis Läger u. Lemm, v.

Berlin u. Schwedt, im Hufeisen u. unbest., Dr. Kfm.  
 Herrmann, v. Posen, in der g. Hand, Dr. Kfm. Schiff,  
 v. Frankfurt a. d. O., in Rupperts Hause, Rad. Wy-  
 nands, v. la Haye, u. Dr. Instrumentm. Schierz, von  
 Berlin, unbest., Dr. Kfm. Josephy, v. Stavenhagen,  
 im halben Monde, und Dr. Kfm. Klemmen, v. hier, v.  
 Bitterfeld zurück.

Dr. Hblsm. Wiefenthal, v. Jesnitz, unbest.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Dr. Tuchfabr. Lange u. Dr. Tuchm. Besche, v. Ascher-  
 leben, in Bärmanns Hofe u. im Joachimsthal.  
 Dr. Commis Martin, v. Meistersdorf, Dr. Kfm. Behnl,  
 v. Rostock, u. Dr. Commis Pasedag, v. Grimma, bei  
 Perold.  
 Dr. Commis Susmann und Dr. Kfm. Kendsbuch, von  
 Altona, im schwarzen Kabe.  
 Hrn. Kfl. Brie, Herzfeld, Hartmann, Grelling u. Burck-  
 hardt, v. Hamburg, Nordhausen u. Gtlich, in Nr. 424,  
 unbest., im Plauenschen Hofe u. im Hufeisen.  
 Dr. Peverelli, v. Nordhausen, in Auerbachs Hause.  
 Dr. Hblsm. Bergmann, v. Berna, unbest.  
 Dr. Kürschner Schüge, v. Frohse, im schw. Kreuz.  
 Hrn. Tuchfabrik. Kabe, Bauer, Fleischer und Rattrott  
 u. Dr. Kürschner Schüge, v. Ascherleben, im Adler,  
 im Palmbaum, in Nr. 344, 349 u. bei Sebee.  
 Dr. Stud. Baldenecker, v. Frankf. a. M., unbest.  
 Hrn. Hblsm. Kramer, Dressel, Joseph und Friedenthal,  
 v. Malchow, Grätz, Karg und Ascherleben, bei Klett,  
 bei Pflock, in Nr. 479 u. 493.  
 Dr. Kfm. Gerson, v. Hamm, bei Unger.  
 Hrn. Hblsm. Beer v. Kagenstein, v. Mlawa u. Eschwege,  
 in Meyers u. Herzens Hause.  
 Dr. Stud. Dames, v. Spandow, unbestimmt.  
 Dr. Hblsm. Falkenberg, v. Ascherleben, in Nr. 727.  
 Dem. Maas u. Schwabe, v. Dessau, bei Maas u. Herz-  
 feld.  
 Hrn. Kfl. Jacobsen, Haase u. Admisch, v. Strelitz u.  
 Neustrelitz, bei Scharf, im Siebe u. im goldn. Fahne.  
 Rad. Reichenheim u. Simon, v. Bernburg, bei Barneck  
 u. Klotz.  
 Hrn. Kfl. Hirsch u. Ebscher, v. Reuhalten u. Berlin, unbest.  
 u. in Nr. 5.  
 Dr. Kfm. Hellfeld, v. Berlin, im Hotel de Pologne.  
 Hrn. Kfl. Sonnenthal, Tobias, Heine u. Steinthal, von  
 Zerbst, Waren, Wesenberg u. Dessau, in Nr. 741,  
 unbest. u. in Nr. 484.  
 Dr. Hblsm. Wollstein, v. Dessau, im rothen Stiefel.  
 Hrn. Kfl. Michaelis, Lilienthal, Kaufmann u. Fürst, v.  
 Schwerin, im halben Monde.  
 Dr. Hblsm. Bernhardt, Dr. Commis Rothenburg, Dr.  
 Kfm. Salinger u. Dr. Commis Moses, von Dargune,  
 Güstrow, Gnoven u. Toterow, bei Schwalbe.  
 K a n s t ä d t e r T h o r.  
 Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.  
 Dr. Fabrik. Gröbe, v. Kassel, in Nr. 503.  
 Dr. Kfm. Hempel, v. Putsitz, in Auerbachs Hofe.  
 Auf der Frankfurter Giltpost, um 6 Uhr: Dr. Hblsm.  
 Steinweg, v. Ruhla, in Nr. 50, Dr. Kfm. Ischeit,  
 v. Weimar, bei Osterland, Dr. Rauchhdt. Schröder,  
 v. Weisenfels, in Nr. 507, Dr. Prof. D. Benary, v.  
 Berlin, pass. durch, Dr. v. Avenleben, v. hier, von  
 Meiningen zurück, Dr. Hblsm. Finger, v. Frank-  
 furt a. M., pass. durch, Dr. v. Mandelsloh, Kammerfr.,  
 u. Dr. Regier.-Rätin v. Voigt, v. Weimar, pass. d.,  
 Dr. Hblsm. Fontanes, v. Lausanne, im Kranich, Dr.  
 Fabrik. Brunquell, v. Ruhla, in Nr. 3, Dr. Def. Mark-  
 schaffel, v. Eisenach, unbest., Dr. Kfm. Zieger, v. Ruhla,  
 unbest., Dr. Hblsm. Paul, v. Retra, in Nr. 785,  
 Dr. Kfm. Jaquin, nebst Frau, v. Paris, in Nr. 579,  
 Dr. Kfm. Dypenheimer, v. Frankfurt a. M., unbest.,  
 Dr. Hblsm. Dämmig, v. Mainz, im r. Löwen, Dr. Hüb-  
 scher, v. Basel, unbest., Dr. Kfm. Schloß, v. Offenbach,  
 bei Klaffig, Dr. Kfm. Wadelung, v. Gotha, in Nr. 302,  
 Dr. Fabrik. Gaspari, v. Berlin, in Barthels Hofe,  
 Dr. Kfm. Jost, v. Hainichen, im Sauerpreis, Dr. Hblsm.

Bodorné, v. Malmedy, bei Diegel, Hr. Kfm. Brent,  
v. Hannover, unbest., Hr. Kfm. Loqner, v. Frankf. a. M.,  
im Hotel de Bav., Hr. Hblsm. Meerholz, v. Offenbach,  
in Nr. 727, Hr. Hblsm. Kochét, v. Basel, im bl. Koch,  
Hr. Kfm. Koofe, v. Frankfurt a. M., bei Prosch, Hr.  
Kfm. Preiswerk, v. Basel, unbest., Hr. Kfm. Steeg-  
mann, v. Mannheim, bei Bollsch, Hr. Kfm. Chasler,  
v. Paris, im Hufeisen, Hr. Hblsm. Schloß, v. Marolds-  
wein, im r. Löwen, Hr. Kfm. Nassbacher, v. Burg-  
Preppach, in Nr. 505, Hr. Fabrik. Hoppe, v. Aisch, unbest.,  
Hr. Kfm. Will, v. Schweinfurt, im Hotel de Bav.,  
u. Hr. Kfl. Schüge u. Deusing, v. Ruhla, in Nr. 58.  
Hr. Kfl. Schüller, Reuhof und Bedding, v. Eiberfeld,  
in Nr. 432, 326 u. bei Mad. Rothés.  
Hr. Kfl. Herzer u. Katz, v. Osterode u. Paderborn, in  
Nr. 433 u. 1.  
Hr. Kfm. Banke, v. Iserlohn, bei D. Hammer.  
Hr. Hblsm. Etlan, v. Weimar, bei Rosmähler.  
Hr. Kfl. Weissenborn u. Reichmann, v. Langensalza, in  
Beyers Hause u. bei Schwalbe.  
Hr. Kfm. Meißel, v. Naumburg, unbest.  
Hr. Fabrik. Schröder, v. Werdau, bei Böhme.  
Hr. Hblsdiener Burchardt, v. Elrich, im Hufeisen.  
Dem. Eßer, v. Greußen, bei Klaffig.  
Mad. Greum u. Fr. D. Feuerstein, v. Greußen u. Dresden,  
im Hotel de Russie.  
Hr. Hblsm. Lipsker, v. Barch, bei Röbel.  
Hr. Hblsdiener Wohnung und Große, v. Meerane und  
Magdeburg, bei Kuhphal u. im Kranich.  
Hr. Kfm. Geron, v. Malmedy, in Nr. 708.  
Auf der Frankfurter Post, 19 Uhr: Hr. Lederhdt. Siefler,  
v. Siegen, unbest., u. Hr. Hblsl. Werner u. Pirsch,  
v. Immerode u. Pyrmont, bei Decking u. bei Fenthol.  
Hr. Kfl. Gräfer u. Gerlach, v. Langensalza, bei Dom-  
herr Bauer.  
Hr. Kfm. Boland, v. Erfurt, in Nr. 151.  
Hr. Kfl. Müller u. Krumphardt u. Hr. Hblscommis  
Gummis, v. Arnstadt, im Thoma'schen Hause.  
Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.  
Auf der Frankfurter Post, 16 Uhr: Hr. Kfl. Bobarmé,  
Kupfer u. Hermann, v. Steinbach, Offenbach u. Glau-  
chau, bei Diegel, in Krafts Hofe u. im g. Hute. Hr.  
Hblscommis Chan, v. Frankfurt a. M., bei Mühl-  
lig, Hr. Hblsm. Beer, v. Offenbach, in Krafts Hofe,  
Hr. Kfm. Dypenheim u. Hr. Hblsreis. Collin, von  
Frankfurt a. M., unbest. u. im g. Strauß, Hr. Hblsm.  
Lae, v. Hanau, im Roß, Hr. Königswerther u. Hr.  
Kfm. Barburg, v. Adelsheim u. Hamburg, unbest.,  
Hr. Hblsd. Brüg, v. Hettstädt, in Nr. 727, Hr.  
Kfl. Denner, Longel u. Jacot, v. Frankfurt a. M. u.  
St. Imier, im g. Strauß u. in Nr. 540.  
Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
Hr. Hblsl. Rahl, von Frankenhäusen und Sonders-  
hausen, unbest.  
Hr. Hblsm. Heilbrunn, von Immerode, bei Schwalbe.  
Hr. Hblsl. Bernstein, Gutmann, Stern und Sichel,  
von Rödelweyer, Neustadt, Willmars und Neuhäus,  
im Heilbrunn.  
Hr. Hblsm. Günther, von Mügeln, bei Böttcher.  
Hr. Kfl. Escheller u. Sicale, von Thann u. Pforzheim,  
im Hotel de Saxe und in Nr. 583.  
Hr. M. Köpfer, von Merseburg, unbest.  
Hr. Luchner, Kürschnerstr., v. Weisenfels, b. Berle.  
Hr. Kfl. Drekel, Mayer, Fleischmann, Hofmann, Kuch  
u. Reinschöffel, v. Eichsfeld, Schleusingen, Ruhla, Ober-  
steinbach, Brotterode und Obersteinbach, in Nr. 213,  
219 u. 171, in der Gans u. bei Auerbach.  
Hr. Hblsm. Petroski, von Erfurt, in Hohmanns Hofe.  
Fr. Orbbster, Kürschnerstr., von Berke, bei Belger.  
Hr. Hblsm. Kufel, Hr. Kfm. Liehmann u. Hr. Hblsm. Frank,  
v. Gleichwiebe, Schleusingen u. Boms, im Heilbrunn.  
Hr. Kfm. Simon u. Hr. Hblsm. Kufel, von Hildburg-  
hausen und Gleichwiebe, in Nr. 219.  
Hr. Hblsm. Schloß, v. Schweinshausen, in Nr. 1486.

Auf der Berlin-Rölnner Post, 12 Uhr: Hr. Kfl. Rohn  
u. Blumenthal, v. Berlin u. Gröbzig, im gr. Blu-  
menberge u. bei Rohold, u. Hr. Pastor Liebner, v. Un-  
terblumthal, in Nr. 15.

Auf dem Frankfurter Post-Packwagen: Hr. Juwelier  
de Groot, v. Amsterdam, im Hotel de Bav., Hr. Kfl.  
Kilian, v. Frankenthal, unbest. u. im Hotel de Bav.,  
Hr. Hblsdr. Koch, v. Magdeburg, in St. Hamburg,  
u. Hr. Rauchhdt. Keller, v. Karlsruhe, bei Schwalbe.  
Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Die Frankfurter reitende Post, um 2 Uhr.  
Hr. Kfl. Reimann, Rudolph, Teichmann, nebst Sohn,  
u. Anger, v. Erfurt, im Anker, im Weinsäß, bei Mann  
u. unbestimmt.

Hr. Fabrik. Seebe u. Hr. Hblsm. Kirken, v. Königsee, unbest.  
Hr. Pastor Koch, v. Ebben, unbest.  
Hr. Hblsl. Pippmann u. Schurig, v. Merseburg u. Dstrau,  
in Nr. 729 u. 611.

Hr. Kfm. Korb, v. Chemnitz, in Nr. 50.  
Hr. Hblsdiener Marge u. Teubner, v. Großwalkers-  
dorf u. Günbayschen, im schw. Bret u. bei Kluge.

Hr. Stud. de Wedig, v. Naumburg, unbest.  
Hr. Hblsm. Junius, v. Eisleben, bei Wendler.  
Hr. Hblsdiener Rosenkranz, v. Halle, im r. Stiefel.  
Hr. Kfl. Lepke u. Ebnitz, v. Dessau u. Naumburg, im  
g. Peil u. im g. Adler.

Hr. Kfl. Colin u. Deines, v. Hanau, in Nr. 6 u. 8.

Hr. Kfm. Lieber, v. Naumburg, im g. Adler.  
Hr. Kfm. Lucius, v. Erfurt, im gr. Blumenberge.  
Hr. Rothstein, Hblsrau, v. Erfurt, bei Scharf.

Mad. Krauß, v. Delitzsch, pass. durch.  
Hr. Hblsm. Meierheim, v. Jesnitz, in Nr. 478.  
Hr. Rittergutsbes. Hilbrand und Hr. Kfm. Lüttich, v.  
Reinsdorf u. Artern, in der alten Post.

Hr. Gutsbes. Fassas, v. Paris, pass. durch.  
Hr. Kfm. Dypenheim, v. Frankf. a. M., in Krafts Hofe.  
Hr. Banq. Münster u. Hr. Kfm. Philippet, v. Paris,  
in Nr. 545.

#### P e t e r s t h o r.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Hr. Fabr. Bock, v. Hohenstein, bei Glaß.  
Hr. Hblsm. Uhlig, v. Hohenstein, bei Berand.  
Hr. Brüll u. Schmonn, v. Lichtenfels, und Hr. Gütter-  
mann, v. Baireuth, in der Krone.  
Hr. Silbermann, Meyer, Bettmann u. Friedmann, v.  
Weismain, in Nr. 535 u. 412.

Hr. Dypenheim, v. Constedt, in Nr. 535.  
Hr. Wack, Siegmann u. Wack, v. Weismain, im rothen  
Stiefel, bei Stuppahl u. im Heilbrunn.  
Hr. Hblsl. Steinbach u. Drzig, v. Meerane, bei Post  
und in den 3 Königen.

Hr. Fabr. Schön, Lenzler u. Grunert, v. Werdau, im  
Anker u. bei Kunze.

Hr. Fabr. Wolf, v. Treuen, in Nr. 549.  
Hr. Kfm. Claus, v. Schneeberg, bei Wigleben.  
Hr. Organist Becker, v. hier, v. Zwickau zurück.  
Hr. Kfm. Lorenz, v. Altenburg, in Nr. 217.  
Hr. Hblsl. Kober u. Kuhl, von Glesfeld u. Ger, im  
Plauenschen Hofe u. bei Steinkopf.

Hr. Kfl. Münch u. Wiedemann, v. Gera u. Kempfa,  
in Junkers Hause u. in Krafts Hofe.

Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Hr. Fabrik. Pächler, v. Schleiß, in Kochs Hofe.  
Hr. Beyer, v. Lobenstein u. Weismain, im Hufeisen.  
Hr. Löwel, v. Lobenstein, im Siebe.  
Hr. Fabr. Koch u. Webendörfer, v. Hirschberg u. Zeu-  
lenroda, in Fattermanns Hause u. bei Louß.

Hr. Kfl. Pezold u. Gräbner, v. Reichenbach, bei Rittshardt.  
Hr. Luchhdt. Wigsche, v. Werdau, im Joachimsthal.

Hr. Det. Plomer, v. Altenburg, im Siebe.  
Hr. Luchfabr. Büttner, von Münchbarnsdorf, in den  
3 Schwänen.

Hr. Papierhdt. Hodmuth, v. Stangengrün, bei Munkelt.  
Hr. Spizenhdt. May u. Eßer, v. Wolfenstein, bei Stein.

Dr. Duchow, v. Potsdam, bei Bahn.  
 Dr. Kfm. Hildebrand, v. Zeig, im Hute.  
 Hrn. Morgenroth, Lehmann, Adlerstein und Felsenstein,  
 v. Bamberg, in der Krone u. im Ouseisen.  
 Dr. Hblsm. Desch, v. Merseburg, bei Peilmann.  
**Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.**  
 Hrn. Kfl. Paq u. Götting, v. Delsnig u. Lobenstein,  
 in Nr. 546 u. 543.

Hrn. Fabr. Sommer u. Koben, v. Plauen u. Hof, in  
 Nr. 479 und im Apfel.

Dr. Kfm. Stauf u. Dr. Fabr. Kunze, v. Plauen, in  
 Nr. 360 u. im Plauenschen Hofe.

Hrn. Hblsm. Erner u. Kleinbempel, v. Geringswalde u.  
 Liebentock, bei Berner u. Lohse.

Dr. Fabr. Köhler u. Hblsm. Trummer, v. Altenburg,  
 in Nr. 40 u. im gr. Kamme.

Dr. Hblsm. Jahr, v. Falkenstein, im Siebe.

Dr. Fabr. Schön, v. Werdau, im Anker.

Dr. Kfm. Michaelis, v. Falkenstein, im Plauenschen Hofe.

Hrn. Fabr. Matthäus u. Weiß, v. Hohenstein, bei Kuhfahl.

Dr. Gastwirth Seydel u. Dr. Kfm. Günther, v. Zeig,  
 im Hut u. bei Weisse.

Hrn. Fabr. Imme u. Spengler, v. Ronneburg u. Krim-  
 mighaus, bei Arnold u. bei Damsig.

Hrn. Hblsm. Kögner und Simon, von Schneeberg, in  
 Nr. 151 u. im Frauencollegio.

**Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.**

Dr. Hblsm. Schuder, v. Scheibenberg, in Nr. 113.

Hrn. Fabr. Ingen, Eisenreich u. Arnhold, v. Glauchau,  
 Plauen u. Glauchau, in Nr. 202, Rupperts Hause u.  
 in Nr. 144.

Dr. Kfm. Dost u. Mad. Ludewig, Hblsm., v. Glauchau,  
 in Nr. 292 u. 1238.

Dr. Tuchm. Oberländer, v. Werdau, im Anker.

Dr. Hefberg, v. Erfurt, bei Heitbrunn.

Hrn. Kfl. Herzel, Trinick, Rou u. Pils, v. Waldenburg,  
 Zwickau u. Glauchau, in Stiegligens Hofe, in Nr. 548,  
 96 u. in D. Haasens Hause.

Dr. Fabr. Eichner, v. Meiningen, unbest.

Hrn. Kfl. Burckhardt u. Franke, v. Werdau u. Glauchau,  
 bei D. Seeburg u. Gramer.

Dr. Pollack, v. Liebeschütz, u. Dr. Salomon, v. Erfurt,  
 in Nr. 729.

Dr. Bleicher, v. Erfurt, unbest.

### H o s p i t a l t h o r.

**Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.**

Dr. Kfm. Escher u. Dr. Maler Köhler, v. Sonneberg,  
 im Döfen.

Hrn. Tuchmacher Saupe, Gdrich u. Fiedler, v. Haynichen,  
 in Nr. 406, 544 u. 546.

Hrn. Kfl. Werner u. Fiedler, v. Haynichen, bei Wollfack  
 u. bei Porlach.

Hrn. Kfl. Müller, Richter u. Joachim, v. Chemnitz, in  
 Nr. 546, 414 u. im Tiger.

Dr. Kfm. Brandeis, v. Fürth, in Nr. 344.

Mad. Zähnick, v. hier, v. Chemnitz zurück.

Dr. Kfm. Schmidt, v. Hohenstein, in Reichenbachs Hause.

Dr. v. Schönfeld, fürstl. reuß. plauenscher Hauptmann,  
 v. Greig, pass. durch.

**Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.**

Dr. Schimig, Hblsm., v. Plauen, im Bock.

Dr. Hblsm. Färber, v. Frankenberg, unbest.

Auf der Rürnbergger Eilpost, 7 Uhr: Hrn. Kfl. Richter  
 u. Eische, v. Meerane, in Specks Hause, Hrn. Kfl. Rddel,  
 Haufing u. Seidler, v. Chemnitz, unbest. u. bei Weinold,  
 Dlle. Kresser, v. hier, v. Reichenbach zur., Dr. Kfm. Weber,  
 v. Stuttgart, in Nr. 544, Hrn. Stud. Kauler u. Jordan,  
 v. Stuttgart, und Dr. Kfm. Schmidt, v. Paris, im  
 Hotel de Saxe, Dr. Kürschner Frause und Dr. Kfm.  
 Wagenfeld, v. Augsburg, in Nr. 467 u. im Hotel de Russie,  
 Hrn. Kfl. Hesselberger, Xue u. Mannheimer, v. Fürth,  
 bei Thiele, unbest. u. in Nr. 479, Dr. Kfm. Kulich,  
 v. Pforzheim, in der Gule, Dr. Kfm. Maier, v. Stuttgart,

im r. Stiesel, Dr. Hblsm. Beer, v. Hamburg, bei  
 Lehmann, Dr. Hblsm. Eckhardt, v. Reichenbach, in Nr. 290,

Dr. Fabr. Klein, v. Falkenstein, im Plauenschen Hofe,

Dr. Kürschner Wühl, v. Würzburg, bei Schwalbe, Dr.  
 Stud. Merkel, v. Nürnberg, im Weil, Hrn. Hblsm.

Kromacher, Prengel u. Seifert, v. Bamberg, Altenburg  
 u. Greig, unbest., im Anker u. in Barthels Hofe, Dr.

Kfm. Sitter, v. Reichenbach, in Nr. 138, Dr. Prof.  
 D. Wolf, v. Jena, im Hotel de Pol., Dr. Fabr. Wolf,

v. Kirchberg, in Nr. 18, Dr. Kfm. Schmidt, v. Plauen,  
 bei Leithold, Dr. Fabr. Rudolph, v. Meerane, bei

Kuhfahl, Dr. Rauchhbr. Poland, v. Hof, unbest., Hrn.  
 Hblsm. Hirschauer u. Verzeider, v. Gmünd u. Oberreit,

bei Zernecke u. in Nr. 414, Dr. Kfm. Seeligberg, v.  
 Kronach, im bl. Hechte, Dr. Kfm. Silbermann, v. Lichten-

feld, unbest., Dr. Fabr. Rau, v. Fürth, unbest., Dr. Kfm.  
 Hblsm. Hirscher, v. Hochstedt, in der Gule, Dr. Hblsm.

Hager, v. Gismarszell, bei Lehmann, Dr. Kfm. Fleischer,  
 v. Nürnberg, in Rupperts Hofe, Dr. Kfm. Wack und

Dr. Hblsm. Neustädter, v. Altenkunstadt u. München,  
 im bl. Hecht, Dr. Kfm. Zinnert, v. Hohenstein, in Nr. 545,

Hrn. Hblsm. Benedict u. Schuster, v. Lichtenstadt u. Neu-  
 kirchen, unbest., Dr. Kfm. Schert, v. Nürnberg, unbest.,

Dr. Hblsm. Commis Kuhn, v. Weimar, bei D. Haase,  
 Dr. Hblsm. Schuster, v. Falkenstein, in Nr. 448, und

Dr. Kfm. Klappenbach, v. Falkenstein, im bl. Hecht.

Auf der Freiburger Post: Dr. Hblsm. Commis Gründig,  
 v. Rochlitz, im Rosenkranz, Hrn. Fabr. Bernhardt,

Lehmann, Breyer u. Leonhardt, v. Haynichen, in Rupp-  
 erts Hause, in Rüstners Hause u. in Nr. 447, Hrn.

Kfl. Schramm, Richter, Degenkolb u. Eifelt, v. Hay-  
 nichen, in Nr. 209, 689, 547 u. 533, Dr. Rohr, v. Dresden,

bei Ketterlein, Dr. Kfm. Weber, v. Grimma, in Nr. 1,  
 Dr. Kfm. Göbner u. Dem. Schilling, v. Freiberg, bei

Siegel u. bei Schilling, Dr. Kürschner Steinweg, Dr.  
 Goldarbeiter Zeig u. Dr. Kfm. Bruckmann, v. Dresden,

im Heitbrunn, bei Döhlinger u. in Nr. 621.

Dr. Hblsm. Liebscher, v. Chemnitz, in Nr. 530.

Dr. Hblsm. Commis Proschwimmer, v. Buchholz, in Nr. 787.

Dr. Hblsm. Wemmer, v. Baugen, im r. Döfen.

Dr. Kfm. Weigert, v. Grimma, unbest.

Dr. Stud. Königsdorfer, v. Grimma, in Nr. 642.

**Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.**

Hrn. Kfl. Börner u. Koch, v. Penig, im Tannenbüsch  
 u. in Nr. 403.

Dem. Tuschinsky u. Dr. Schubert, v. Mitweida, bei Siegel.

Hrn. Hblsm. Schubert u. Bitterlich, v. Brottendorf, unbest.

Dr. Kfm. Eckardt, Mad. Schubert, Dr. Fabr. Müller,

Hrn. Kfl. Michael, Lautsch u. Kanzler, v. Frankenberg,  
 im schwarj. Bret, in Nr. 602 u. bei Seydel.

Hrn. Tuchm. Beyer u. Möbius, v. Haynichen, in Nr. 606.

Hrn. Hblsm. Schneider, Raumann u. Jauba, v. Dederan,  
 Großenhain u. Rochsburg, in Nr. 208 u. 916.

**Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.**

Hrn. Hblsm. Pache u. Herrmann, v. Runnersdorf u. Lausitz,  
 im Döfen u. im halben Mond.

Dr. Kfm. Breme, v. Lausitz, bei Gräfer.

Dr. Hblsm. Hantsch, v. Neugersdorf, im halben Mond.

Hrn. Hblsm. Dresner, Zucker, Jüdel, Buchwald u. Born-  
 stein, v. Lissa, in Nr. 730, 484 u. unbest.

Dr. Partic. Bontoux, v. Lyon, im Hotel de Saxe.

Dr. Weber Seliger, v. Bittau, in Peter Richters Hause.

Dr. Kürschner Wagner, v. Sahlis, bei Koch.

Hrn. Hblsm. Auerbach u. Eckersberger, v. Augustsburg  
 u. Chemnitz, in Nr. 648 u. 567.

Dr. Kfm. Panzer, v. Penig, in St. Hamburg, u. Dr. Fabr.  
 Biesmann, v. Lunzenau, in Nr. 547.

Dr. Weber Böhme, v. Leisnig, in Nr. 59.

Dr. Fabr. Jacob, v. Penig, in Nr. 490.

Dr. Sommerz. Rätin Falke u. Dr. Kfm. Löwe, v. Hohen-  
 stein, in Simons Hause.

Dr. Fabr. Raundorf, v. Werdau, in Nr. 349.

Dr. Kfm. Pfaff, v. Chemnitz, bei Heinz u. Hausner.